



# Transfer- und Netzwerksymposium

»Potenziale entfalten:  
Arbeitsforschung im Dialog«

 **11. & 12. November 2025**

 **Tagungswerk Berlin**



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Forschung, Technologie  
und Raumfahrt



Kompetenzzentren  
Arbeitsforschung

CO  
OS | connect  
& collect



## Programm – Tag 1

**12:30 Uhr | Registrierung & Erfrischungen**

**13:00 Uhr | Begrüßung & Grußworte**

Eröffnung der Veranstaltung durch  
Dr. **Alexandra-Gwyn Paetz** (BMFTR), Leiterin der  
Abteilung »Forschung für technologische  
Souveränität und Innovationen«

**13:15 Uhr | Aus den Projekten CoCo & WIN:A**

Transfer- und Netzwerkbildung für die Arbeits-  
forschung von morgen

Dr. **Martin Braun** ● Dr. **Esther Borowski**

**13:45 Uhr | Paneldiskussion**

Arbeit der Zukunft – Wege der Transformation  
Vom Impuls zum Dialog: Expert\*innen aus  
der Praxis im Austausch

**Sebastian Riebe** (BDA)

Dr. **Jana Flemming** (DGB)

**Swen Schindler** (WIN GmbH Zwickau)

**14:45 Uhr | Kaffeepause**

**15:15 Uhr | InnovationsTandems**

Tandems aus Anwendungs- und Forschungs-  
partnern berichten über Transfer in den ReKodA.

AKzentE4.0 ● KARL ● KMI ● PAL

**16:15 Uhr | Workshops**

Nehmen Sie an unseren vier interaktiven  
Workshops teil und vertiefen Sie Ihr Wissen zu:

**WS1:** Nachhaltige KI-Einführung

**WS2:** Zwischen Skepsis und Potenzial

– KI in KMU fördern

**WS3:** Neue Horizonte im Wissensökosystem der  
Arbeitsforschung entdecken

**WS4:** Den Fachkräfteschatz gemeinsam heben

**18:15 Uhr | Abschluss & Netzwerken**

Informeller Austausch auf unserem Marktplatz  
mit Demonstratoren bei einem Abendimbiss und  
aufschlussreichen Lessons Learned aus der  
Projektarbeit von **humAIne**, **KMI** und **KompAKI**.

Gefördert durch:



# Workshops

## WS1: Nachhaltige KI-Einführung: ein Austausch mit der Praxis

Der Schwerpunkt dieses Workshops liegt auf der Frage, wie Digitalisierung und Künstliche Intelligenz (KI) gezielt und auf betrieblicher Ebene mit ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen verknüpft werden können. Wir haben unterschiedliche betriebliche Akteur\*innen aus innovativen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu Gast und erfahren, welche Schlüsselfaktoren für eine nachhaltige KI-Einführung entscheidend sind.

## WS2: Zwischen Skepsis und Potenzial: KI in regionalen KMU fördern

Viele kleine und mittlere Unternehmen sehen in KI große Chancen – und bleiben dennoch skeptisch. Warum ist das so? Wir präsentieren spannende Ergebnisse einer regionalen Erhebung im Mitteldeutschen Revier zu Einstellungen, Nutzung und Potenzialen von KI in KMU. Gemeinsam wollen wir diskutieren: Wie sieht die Situation in anderen Regionen aus? Und mit welchen Maßnahmen lassen sich Vorbehalte abbauen und der Einsatz von KI in die Breite tragen?

## WS3: Neue Horizonte im Wissensökosystem der Arbeitsforschung entdecken

Der Workshop lädt zur gemeinsamen Weiterentwicklung eines Wissensökosystems der Arbeitsforschung ein. Wissensökosysteme fokussieren auf Wissensgenerierung und -transfer. Hierzu werden kooperative Formen der Problemerkörterung, die Abstimmung unterschiedlicher Perspektiven und der Entscheidung miteinbezogen. Nach einem kurzen Input zum Thema Wissensökosysteme erörtern wir in drei Workshopgruppen gemeinsam mit den Teilnehmenden, wie die Vision eines Wissensökosystems durch das Engagement der Community Realität werden kann.

## WS4: Den Fachkräfteschatz gemeinsam heben

Der Workshop lädt dazu ein, gemeinsam zu diskutieren und zu erarbeiten, wie in Kompetenzzentren mitwirkende KMU leichter von bestehenden Fachkräfte-Angeboten profitieren und wie Vernetzung, Sichtbarkeit und neue Formate den Zugang erleichtern und die Zusammenarbeit stärken können. Diskutiert werden Fragen wie: Welche Formate und Partner haben sich bewährt, um in den Projekten bestehende Fachkräfte-Angebote aus der Region einzubinden? Was fehlt Ihnen aktuell, um solche Angebote besser nutzen zu können? Wie können wir Unternehmen mit wenig Personalressourcen niederschwellig über bestehende Angebote informieren? Welche Rolle spielen Netzwerke, Cluster oder Plattformen bei der Sichtbarmachung von Fachkräfte-Angeboten? Lassen Sie sich von Best Practices inspirieren und bringen Sie Ihre Ideen und Bedarfe aktiv in den Austausch ein.

# Marktplatz

Der Marktplatz ist der ideale Ort, sich zu vernetzen und ins Gespräch zu kommen. Während der zwei Tage sind die ReKodA-Stände immer wieder Anlaufstelle für Information und Austausch. Das Spannende: An den Ständen gibt es digitale Lernmanagement-Plattformen, Planspiele und Demonstratoren, wie z. B. ein Assistenzsystem für die manuelle Montage oder einen modularen Transformationsbaukasten zu entdecken. So können die Ergebnisse der Projekte vor Ort praxisnah ausprobiert und erlebt werden.

Gefördert durch:



## Programm – Tag 2

**09:00 Uhr | Ankunft & Erfrischungen**

**09:30 Uhr | InnovationsTandems**

Tandems aus Anwendungs- und Forschungspartnern berichten über Transfer in den ReKodA.  
KARE ● KOMATRA ● KREIS ● RessourcE

**10:45 Uhr | Kaffeepause**

**11:00 Uhr | Transfer- und Netzwerkbingo**

Die Teilnehmenden lernen sich kennen und schaffen eine Basis für erfolgreichen Transfer.

**11:30 Uhr | FuturePitches**

Die ReKodA präsentieren zukunftsorientierte Lösungsansätze für die Arbeitswelt von 2035 mit interaktiven Poster-Runden.

**13:00 Uhr | ... und wie geht es weiter?**

Zusammenfassung des Tages und Ausblick

## Anmeldung

Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich über die Internetseiten [www.coco-projekt.de](http://www.coco-projekt.de) oder [www.wina-projekt.de](http://www.wina-projekt.de) für die Veranstaltung an. Die Teilnahme ist **kostenlos** und für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

## Veranstaltungsort

Tagungswerk

Lindenstraße 85  
10969 Berlin

## Ansprechpersonen

**Anja Koonen**      [wina-projekt@wzl-iqs.rwth-aachen.de](mailto:wina-projekt@wzl-iqs.rwth-aachen.de)

**Dr. Juliane Welz**      [juliane.welz@isi.fraunhofer.de](mailto:juliane.welz@isi.fraunhofer.de)

Gefördert durch:

